



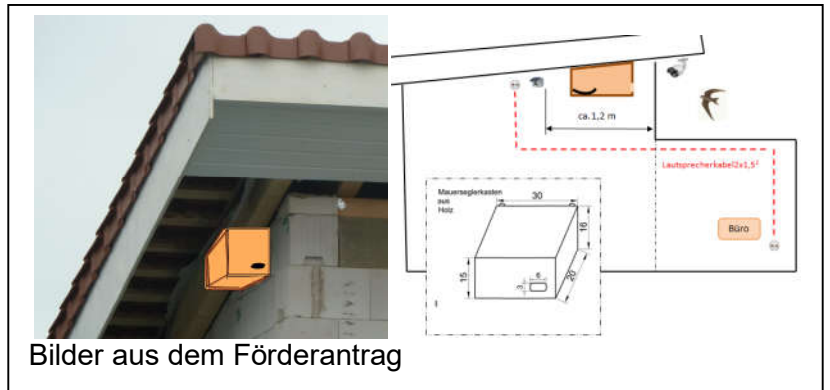
Von Mauersegler über Meise zum Mauersegler

Bericht über ein Ansiedlungsprojekt an einer Kita Erweiterung

Der Erweiterungsbau an einem vorhandenen Kindergarten erschien mir geeignet zu sein, hier Mauersegler anzusiedeln.

im Rahmen des Projektes „Heimische Vogelwelt“ im Kindergarten, fand ich offene Ohren bei den Verantwortlichen für mein Ansinnen.

Das Kindergarten Projekt hatte ich zunächst als Mauersegler Ansiedlung vorgeschlagen. Durch unseren Förderantrag bei der Naturschutzstiftung wurden wir dann mit einer Ornithologin in Verbindung gebracht, die eine Mauersegleransiedlung auf Grund der Örtlichkeiten kritisch beurteilte (Abflugsituation der Jungsegler). Uns wurde daher ein Meisenprojekt empfohlen (aber vorsichtshalber noch mit Lautsprecher). Fördermittel von 400,- € wurden bewilligt. Die Bilder sollen sowohl auf der Homepage der Kita als auch auf einem Flachfernseher im Eingangsbereich der Kita angezeigt werden.



Bilder aus dem Förderantrag



Meisenkasten mit montierter Web Technik



Der Hausmeister des Kindergartens, der unmittelbar Grundstücksnachbar am Kindergarten ist, zeigte Interesse an Mauerseglern. Am 08. Juni habe ich dann nur ein Lockrufset an dem Fallrohr der Dachrinne montiert. Bereits nach zwei Tagen wurde sein Haus intensiv angefliegen.



Kurzfristig haben wir am Dienstag den 12. Juni einen MS Nistkasten platziert, mit innen montiertem Hochtöner. Möglicherweise liegt der noch im W-LAN Bereich der Kita.

Hoherfreut berichtet der Hausmeister nun am 24. Juli von mehrfachen Einflügen von Einzeltieren und auch Pärchen, mit längeren Aufenthalten. Der Kindergarten liegt in einer kleinen Ortschaft (ohne Mauersegler?). Zu meinem Haus ca. 1,5 km Luftlinie entfernt.

Wir haben Hoffnung dass uns hier eventuell schon im ersten Jahr eine Ansiedlung gelungen ist.